

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 10.05.2022**

- |  |   |
|--|---|
| <b>1. Gegenstand der Vorlage:</b>                        | BVV-Beschluss-Nr. 330 vom 24.04.2013<br>Beteiligung bei der Wahl zur Seniorenvertretung verbessern<br>Drucksachen-Nr. 0358/IV |
| <b>2. Berichterstatter/in:</b>                           | Bezirksstadtrat Richter   |
| <b>3. Beschlussentwurf:</b>                              | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.                    |
| <b>4. Begründung:</b>                                    | Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.  |
| <b>5. Rechtsgrundlagen:</b>                              | § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) Bezirksverwaltungsgesetz  |
| <b>6. Finanzielle Auswirkungen:</b>                      | keine   |
| <b>7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:</b> | entfällt  |
| <b>8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):</b>             | ja  |
| <b>9. An der Vorlage hat mitgewirkt:</b>                 | entfällt  |

Tim Richter  
Bezirksstadtrat

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 330 vom 24.04.2013  
Beteiligung bei der Wahl zur Seniorenvertretung verbessern  
Drucksachen-Nr. 0358/IV
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Richter

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:**

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 24.04.2013 den folgenden Beschluss gefasst:

*„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen für eine Änderung der Rahmenbedingungen bei der Wahl zur bezirklichen Seniorenvertretung einzusetzen mit dem Ziel der Sicherung einer breiteren Wahlbeteiligung.“*

*Über die vom Bezirksamt mit den zuständigen Stellen abgestimmten Maßnahmen zur Sicherung einer breiteren Wahlbeteiligung bei den Wahlen zur bezirklichen Seniorenvertretung ist dem Ausschuss nach einem Jahr, spätestens jedoch zum 30.10.2014, zu berichten.“*

Hierzu wird folgendes berichtet:

Die angesprochene Wahl zur bezirklichen Seniorenvertretung wurde bereits durchgeführt. Ebenso gab es mit Wirkung vom 04. August 2016 eine Gesetzesänderung zum Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG), die das Thema Wahlen zur Seniorenvertretung deziert regelt.

Eine Novelle des BerlSenG ist derzeit - nach der Wahl der Seniorenvertretung 2022 - in der Diskussion und wird durch das Amt für Soziales positiv begleitet.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg  
Bezirksbürgermeisterin

Tim Richter  
Bezirksstadtrat